

## Waldwirtschaft als Modell für nachhaltige Entwicklung

Auszug aus den Empfehlung des Rates für Nachhaltige Entwicklung an die Bundesregierung  
- 10. Juni 2004

Bezug zur **ARGE kdR** aus dem Maßnahmenkatalog zur „Charta für Holz“

### 3 Mögliche Maßnahmen

#### 3.3 Seite 15 - konkret:

- **Massivholzbauweise** in allen Bereichen des privaten, gewerblichen und öffentlichen Bauens und Renovierens fördern;
- relevante Rechtsvorschriften und Verordnungen (z.B. Musterbauordnung) entsprechend anpassen;
- Bauproduktrichtlinien und Chemikalienverordnung EU-weit harmonisieren;
- energetische Holznutzung ausbauen;
- Regionalisierung der Vermarktung durch regionale „Clusterbildung“;
- Produktketten glaubwürdig zertifizieren;
- Beschaffungsrichtlinien von Bund, Ländern und Kommunen neu fassen;
- Qualität sichern und kennzeichnen;
- Forschung & Entwicklung von Innovationen fördern.

#### 3.3 Seite 16 - konkret:

- neue Kooperationen und Allianzen eingehen (z.B. mit Architekten, Verbraucherzentralen, Kommunikationsspezialisten etc.)
- **Verbraucherinformationen** und Markttransparenz verbessern
- **Vergleichende Ökobilanzierung von Baustoffen**

### 4 Mögliche Pilotprojekte

#### 4.1 Seite 18 - Innovationsinitiative Holz

- Demonstration innovativer Holzbaumethoden: Erstellung und Betrieb von **Musterhäusern** und deren Nutzung für Ausbildungs- und Lehrzwecke;

#### 4.3 Seite 19 – Vermarktungsinitiative Holz

- Informations- und Serviceportal im Internet  
(Vorschlag Arbeitsgemeinschaft kontrolliert deklarierte Rohstoffe - **ARGE kdR**);
- Verbesserung der Kennzeichnung von nachhaltigem Bauen und Renovieren:  
**R-Symbol** für Gebäude- und Energiepass nach LEGEP (Low Energy Physics)-  
Bilanzierung (Vorschlag DNR und ARGE kdR);

Mehr zur ARGE kdR unter: [WIKIPEDIA >>> ARGE kdR](#)